

Mittelalter? Wieso kommt mir das bekannt vor?

Von Kimiko18

Kapitel 5: Kapitel 5 - Unerwünschte Begleiter

Kapitel 5 - Unerwünschte Begleiter

Dabei bemerkte sie jedoch wie das kleine Mädchen sie ansah woraufhin sie ihre Augen wieder öffnete und das Mädchen anblickte als.... Sie dann etwas hörte. Es kam jemand näher oder besser gesagt zwei kamen. Einer von ihnen schien leicht zu sein und der andere eher Schwer.

"Rin verdammt wo bist du!", fragte eine Stimme wütend und dann sah man ein komisches Vieh mit einem Stab an der irgendwie zwei Köpfe an dem einen Ende hatte. Hinter diesem Etwas kam eine andere Kreatur mit zwei Köpfen sie sah aus wie ein Drache wie Akashi feststellte.

"Da bist du ja endlich Rin was zum Teufel machst du da?!", fragte nun das grüne etwas mit dem Stab.

"Ich bade", sagte das Mädchen dessen Name offenbar Rin war.

"Und du störst gerade also verschwinde", mischte sich Akashi nun ein und sah dieses Grüne wesen an.

"Hm?", machte jener und blickte zu Akashi.

"Wer ist denn diese Frau?", fragte er nun und blickte sie weiterhin an.

"Wenn du mich weiter so anglotzt bin ich dein Tot!", knurrte sie leicht. Woraufhin der Grüne zuckte da ihm das erschreckte.

(Ist das etwa ein Youkai oder vielleicht doch nur ein Hanyou?), fragte er sich in Gedanken.

"Ich sag es nicht gern zweimal", knurrte nun Akashi erneut.

"Als wenn mir jemand angst machen kann der nicht mal ein Youkai ist oder gar ein Hanyou", sagte er nun.

"Willst du es herausfinden?", fragte sie nun und hob ihre Hand so das man ihre Krallen sah. Woraufhin der Grüne schlucken musste und sich dann doch abwandte.

"Komm wir warten dahinten Ah-Uhn", sagte er dann nahm die Zügel die es hatte in die Hand, wenn man das so nennen konnte und führte ihn etwas weg.

"Nerviger Kappa", sagte sie sich dann und erhob sich. Sie ging aus der Quelle und setzte sich auf einen der Steine um sich etwas trocknen zu lassen von der Wärme. Ihre

Haare hingen hinab und tropften durch das Wasser, dazu schloss sie einfach einen Moment die Augen.

Als sie nach ein Paar Minuten sich wieder erhob, zog sie sich ihren Kimono wieder an. Sie blickte dann zu dem kleinen Mädchen, also Rin und sah das sie eingeschlafen war. Kurz danach kam auch schon der Kappa wieder.

"Rin jetzt reicht es der Meister wird sauer werden wenn wir nicht bald wieder...", fing er an und merkte das sie eingeschlafen war. "Hey Rin wach sofort auf!", meinte er doch er nährte sich der Quelle nicht allzu sehr das heiße Wasser schien ihm nicht zu gefallen.

"RIIIIN", rief er ernst und zappelte am 'Ufer' herum. Rin jedoch bewegte sich nicht sie rutschte dafür aber immer weiter in die Quelle. Akashi sah das natürlich und wollte das Mädchen nicht ertrinken lassen. Aufgrund dessen lief sie hin dann einfach in ihrem Kimono ins Wasser und holte das Mädchen raus auf ihren Armen.

Sie setzte sich im Typisch Japanischen Stil hin und das Mädchen in ihren Armen. Sie legte einen Arm um sie und schaute sie an.

"Ihr geht es gut sie ist nur etwas warm", sagte sie nun und lächelte sogar sehr kurz aber irgendwie kalt. "Steh nicht so dumm da gib mir ihre Sachen!", sagte sie befehlend.

"Ich nehme doch keine Befehle von jemanden wie dir an!", meckerte der Kappa nun. Akashi drehte den Kopf nun langsam zu ihm um ihr Blick könnte töten.. Der Kappa schluckte und holte dann fix die Sachen von der kleinen Rin. Mit etwas abstand zu Akashi, legte er die Kleidung dann hin.

"Sag mal wer bist du?", fragte er dann. Doch Akashi schwieg und zog die kleine Rin einfach wieder an ihr Kimono hatte eh das Wasser vom Körper Rin's genommen zumindest größtenteils. Als sie sie angezogen hatte legte Akashi sie auf den Boden.

"Sie sollte nicht alleine in einer Quelle baden wenn sie so schnell einschläft", meinte Akashi zu dem Kappa und stand wieder auf. Ihr Kimono war nun ja auch wieder Nass daher zog sie ihn aus und legte ihn über einen Felsen. Sie setzte sich daneben und wartete bis er trocken wurde wieder.

Nach zehn Minuten war er so ziemlich getrocknet und sie zog ihn daher wieder an. Anschließend bemerkte sie das Rin wieder wach wurde.

"Du bist ja endlich wach Rin mach das ja nie wieder hörst du?", fragte er wütend doch Rin ignorierte ihn und lief zu Akashi.

"Du bist ja noch da", sagte sie dann freudig.

"Und du bist fast ertrunken", meinte sie darauf nun. Anschließend lief sie dann wieder los ohne noch was zu sagen.

"Sie hat recht und hätte sie dich nicht gerettet würdest du es auch sein ... und..", fing er an und bemerkte das Rin Akashi nachgelaufen war.

"Rin verdammt bleib stehen!", rief er und rannte ihr nach. Hinter ihm war nun auch dieser zweiköpfige Drache.

Als der Kappa bei Rin war sah er sie an.

"Was soll das werden Rin?", fragte er dann.

"Na weißt du Jaken sie hat mich gerettet also muss ich mich doch bei ihr bedanken und da sie mir scheinbar nicht zuhört, muss ich ihr erstmal folgen", erklärte sie dem Kappa nun.

"Aber der Meister wird ziemlich wütend sein wenn wir nicht bald bei ihm wieder sind",

sagte er (Auch wird er wütend werden wenn er erfährt das ich Rin beinahe sterben lassen habe), dachte er sich dazu noch

Akashi lief der Weile einfach weiter ignorierte ihre drei mehr unerwünschten Begleiter.

(Was mache ich jetzt? Ich muss herausfinden warum ich mich hier besser fühle als in der anderen Welt), dachte sie sich nun. (Außerdem wäre es von Vorteil das Mädchen den Kappa und den Drachen loszuwerden..), dachte sie dann weiter.

"Sie hat offenbar kein Interesse daran also lass uns endlich gehen", meinte Jaken nun wieder.

"Nein ich will mich erst bei ihr bedanken", antwortete Rin ihm dann jedoch.

Nun aber blieb Akashi plötzlich stehen und schaute in eine Richtung.

(Was ist das.. ?), fragte sie sich in Gedanken.

Jaken lief gegen sie und daher blickte sie kalt auf ihn und schlug ihm auf den Kopf so das er eine Dicke beule da hatte.

"Irgendwie kommt mir das bekannt vor", meinte Rin und legte einen Finger an die Lippen sie dachte wohl nach woher sie das kannte.

Akashi lief nun in diese Richtung in der sie das spürte. (Was ist das für ein Gefühl als würde es mich anziehen ... als würde es mich rufen), dachte sie sich. Als Rin merkte wie sie weiter ging, folgte sie ihr auch schon, genauso wie Ah-Uhn. Auch Jaken lief den beiden nach nachdem er sich erholt hatte, aber er hatte ja auch keine Wahl er musste auf Befehl seines Meisters, auf die kleine aufpassen. Nachdem sie eine weile gelaufen waren und Rin Akashi alles mögliche gefragt hat ohne eine Antwort zu bekommen, waren sie angekommen.

Sie sahen ...

Ende des Kapitels